

Die soziale Absicherung Selbstständiger in Österreich

Von der Empfehlung des Europäischen Rates zum Zugang zum
Sozialschutz und der Umsetzung in den Mitgliedstaaten

Wien, 27.03.2025
(Stand: September 2025)

Julia Höllwarth, LL.M. (WU)
Institut für Arbeits- und Sozialrecht
Universität Wien

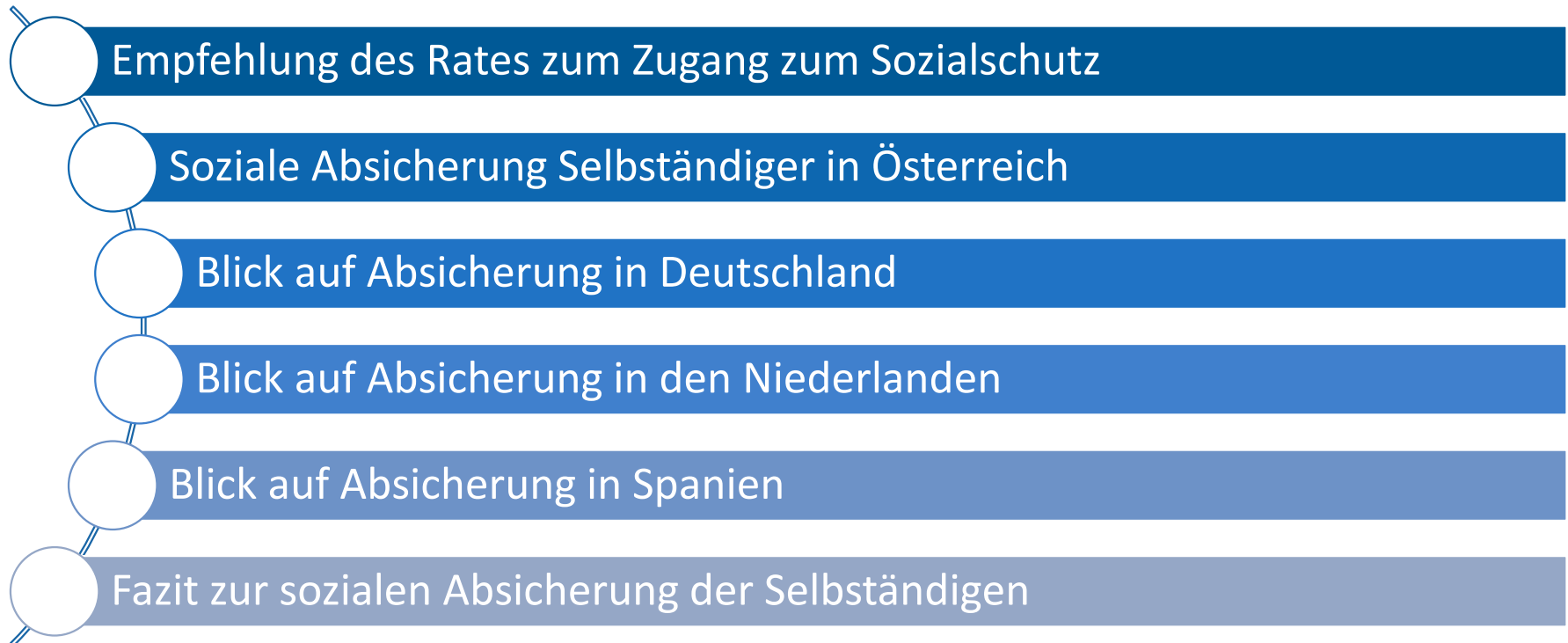
Soziale Absicherung Selbständiger

Warum sind wir heute hier?

- Selbständig Erwerbstätige sind **wichtiger Teil der Erwerbsbevölkerung**
 - Sowohl auf **nationaler** als auch auf **europäischer** Ebene
- **Technologische Entwicklungen, Globalisierung** → Änderungen auf  
europäischen Arbeitsmärkten (ErwGr 10 bis 13 der Empfehlung 2019/C 387/01)
 - **Unterschiedliche Arten** von Beschäftigungsverhältnissen, selbständiger Erwerbstätigkeit und unbefristeten Vollzeitarbeitsverträgen nebeneinander
 - Sozialschutzsysteme erfassen weitgehend unbefristete Vollzeitarbeitsverhältnisse
→ Atypische Arbeitnehmer und Selbständige: zum Teil nur **unzureichend Zugang** zu arbeitsmarktbezogenen **Sozialschutzzweigen**

Soziale Absicherung Selbständiger

Aufbau der Präsentation



Empfehlung des Rates zum Zugang zum Sozialschutz

2019/C 387/01

Empfehlung des Rates zum Zugang zum Sozialschutz

Grundlegendes zur Empfehlung

- Öffentliche Konsultationen über die Europäische Säule sozialer Rechte
 - **Bedenken** hinsichtlich **Zugangs zum Sozialschutz** geäußert
 - Empfehlung ist Ergebnis der Initiative betreffend Zugang zu Sozialschutz
- Empfehlung des Rates vom 8. November 2019 zum Zugang zum Sozialschutz für Arbeitnehmer und Selbständige (2019/C 387/01)
 - Umsetzungsmaßnahme der Europäischen Säule sozialer Rechte
 - Empfehlung als **unverbindliche Handlungsform** (Art 288 Abs 5 AEUV)
 - Keine rechtliche Bindungswirkung gegenüber Mitgliedstaaten
 - Impuls zur Diskussion und Steuerungswirkung



Empfehlung des Rates zum Zugang zum Sozialschutz

Inhalt der Empfehlung (I)

- Mitgliedstaaten wird empfohlen (Punkt 1 der Empfehlung):
 - Allen Arbeitnehmern und Selbständigen in den Mitgliedstaaten **Zugang zu einem angemessenen Sozialschutz** zu gewähren und
 - **Mindeststandards für Sozialschutz** der Arbeitnehmer und Selbständigen einzuführen
- Im wesentlichen **vier Handlungsempfehlungen**:
 - Formelle Absicherung
 - Tatsächliche Absicherung
 - Angemessenheit
 - Transparenz

Empfehlung des Rates zum Zugang zum Sozialschutz

Inhalt der Empfehlung (II)

Formelle Absicherung

Zugang zu angemessenem Sozialschutz

- Verpflichtend für Arbeitnehmer
- Zumindest **freiwillig** für **Selbständige** (und gegebenenfalls verpflichtend)

Tatsächliche Absicherung

Leistungsaufbau und Leistungsbezug

- Beitrags- und Anspruchsregelungen sollen dies **nicht beeinträchtigen**
- Unterschiede werden spezifischer **Situation** der **Leistungsempfänger** gerecht
- **Übertragbarkeit** der Ansprüche

Angemessenheit

- Zeitnahe **angemessenes Schutzniveau** bei Eintreten des Versicherungsfalls
- Beiträge im **Verhältnis** zur Beitragsfähigkeit

Transparenz

- **Transparente Vorschriften**
- **Zugang** zu aktualisierten, umfassenden, leicht zugänglichen **Informationen** für Einzelperson

Empfehlung des Rates zum Zugang zum Sozialschutz

Formelle Absicherung

- Empfehlung, allen Arbeitnehmern und Selbständigen in genannten Sozialschutzszweigen **Zugang zu einem angemessenen Sozialschutz** zu gewähren (Punkt 8 der Empfehlung)
 - Formelle Absicherung soll für Selbständige **zumindest auf freiwilliger Basis** möglich (und gegebenenfalls verpflichtend) sein
- Definition der „**formellen Absicherung**“ nach Punkt 7.e der Empfehlung:
 - Rechtsvorschriften oder Tarifverträge sehen vor, dass die Einzelperson **Anspruch auf Anschluss an ein Sozialschutzsystem im betreffenden Sozialschutzszweig** hat

Empfehlung des Rates zum Zugang zum Sozialschutz

Erfasste Sozialschutzszweige

- Empfehlung gilt für **Sozialschutzszweige**, soweit in Mitgliedstaaten **vorgesehen** (Punkt 3.2 der Empfehlung):
 - Leistungen bei **Arbeitslosigkeit**
 - Leistungen bei **Krankheit und Gesundheitsleistungen**
 - Leistungen bei **Mutterschaft** und gleichgestellte Leistungen bei **Vaterschaft**
 - Leistungen bei **Invalidität**
 - Leistungen bei **Alter und Hinterbliebenenleistungen**
 - Leistungen bei **Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten**

Soziale Absicherung Selbständiger in Österreich

Vor dem Hintergrund der Ratsempfehlung



Selbständige im österreichischen Sozialversicherungsrecht

Grundlegendes zur Sozialversicherung in Österreich

- Selbständig Erwerbstätige: weitgehend in System der österreichischen Sozialversicherung eingegliedert
- Gesetze für verschiedene Versicherungszweige und Gruppen an Selbständigen
 - Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz (GSVG)
 - Bauern-Sozialversicherungsgesetz (BSVG)
 - Freiberuflichen-Sozialversicherungsgesetz (FSVG)
 - Arbeitslosenversicherungsgesetz (AIVG)



Selbständige im österreichischen Sozialversicherungsrecht

Versicherung nach dem GSVG

- § 2 GSVG: Pflichtversicherung in der **Kranken- und Pensionsversicherung**
→ **Unfallversicherung**: § 8 Abs 1 Z 3 lit a ASVG
 - Mitglieder der Kammern der gewerblichen Wirtschaft (§ 2 Abs 1 Z 1 GSVG)
 - Auf Antrag: **Kleinunternehmerausnahme** nach § 4 Abs 1 Z 7 GSVG (gilt nicht für UV)
 - OG-Gesellschafter und KG-Komplementäre sowie Gesellschafter-Geschäftsführer einer GmbH oder FlexKapG, sofern Gesellschaft WK-Mitglied ist (§ 2 Abs 1 Z 2 und 3 GSVG)
 - Neue Selbständige (§ 2 Abs 1 Z 4 GSVG)
 - Voraussetzung: Überschreiten der **Versicherungsgrenze** (EUR 6.613,20 im Jahr 2025)
 - Bei Nichterreichen der Versicherungsgrenze:
 - Pflichtversicherung durch Abgabe einer **Versicherungserklärung** möglich
 - Möglichkeit des „**Opting in**“ in KV (§ 3 Abs 1 Z 2 GSVG)
 - Automatisch Teilversicherung in UV (§ 8 Abs 1 Z 3 lit a Spiegelstrich 3 ASVG)



Selbständige im österreichischen Sozialversicherungsrecht

Versicherung nach dem BSVG

- § 2 BSVG: Pflichtversicherung in der **Kranken- und Pensionsversicherung**
 - Betriebsführer (§ 2 Abs 1 Z 1 BSVG)
 - **Voraussetzung:** Einheitswertgrenze/Lebensunterhalt überwiegend aus Betriebsertrag bestritten
 - OG-Gesellschafter und KG-Komplementäre (§ 2 Abs 1 Z 1a BSVG)
 - Gewisse hauptberuflich beschäftigte Angehörige (§ 2 Abs 1 Z 2 bis 4 BSVG)
- § 3 BSVG: Pflichtversicherung in der **Unfallversicherung**
 - Betriebsführer, OG-Gesellschafter und KG-Komplementäre (§ 3 Abs 1 Z 1 BSVG) sowie bestimmte, im Betrieb tätige Familienangehörige dieser Personen (§ 3 Abs 1 Z 2 BSVG)
 - **Voraussetzung:** Einheitswertgrenze/Lebensunterhalt überwiegend aus Betriebsertrag bestritten
 - ! Gilt **nicht** für OG-Gesellschafter und KG-Komplementäre



Selbständige im österreichischen Sozialversicherungsrecht

Soziale Absicherung vor dem Hintergrund der Empfehlung (I)

- Leistungen bei **Krankheit und Gesundheitsleistungen**
 - Umfassende **Pflichtversicherung in KV** nach § 2 Abs 1 GSVG und § 2 Abs 1 BSVG, freiwillige Versicherungsmöglichkeiten nach § 8 GSVG bzw § 8 BSVG, § 16 ASVG
 - Zudem „**Opting in**“ für Neue Selbständige unter Versicherungsgrenze (§ 3 Abs 1 Z 2 GSVG)
 - Regelungsgegenstand der Krankenversicherung: Sach- sowie Geldleistungen
 - **Unterstützungsleistung** bei lang andauernder Krankheit (§ 104a GSVG)
 - **BSVG-Versicherte** → System an **Betriebshilfeleistungen** als freiwillige Leistungen
 - Freiwillige **Zusatzversicherung** auf Krankengeld nach § 9 GSVG
 - Für nach § 2 Abs 1 GSVG in der KV und PV Pflichtversicherte sowie Neue Selbständige, die nach § 3 Abs 1 Z 2 GSVG in die KV „optiert“ sind
 - **BSVG-Versicherte** → Betriebshilfeleistungen

Tatsächliche Absicherung:
„*besondere Situation der
Leistungsempfänger*“
(Punkt 9.b der Empfehlung)



Selbständige im österreichischen Sozialversicherungsrecht

Soziale Absicherung vor dem Hintergrund der Empfehlung (II)

- Leistungen bei **Mutterschaft und gleichgestellte Leistungen bei Vaterschaft**
 - Sach- und Geldleistungen aus der **KV**
 - **Betriebshilfe bzw Wochengeld** als Geldleistung für aufgrund einer Erwerbstätigkeit in der KV nach GSVG bzw BSVG Pflichtversicherte
 - Anspruch ebenso für in KV „optierte“ Neue Selbständige (OGH 4.6.2024, 10 ObS 114/23x)
- Leistungen bei **Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten**
 - Sach- und Geldleistungen aus der Unfallversicherung
 - **Pflichtversicherung in UV** nach § 8 Abs 1 Z 3 lit a ASVG und § 3 Abs 1 BSVG, Möglichkeiten der Selbstversicherung nach § 19 ASVG und § 11 BSVG



Selbständige im österreichischen Sozialversicherungsrecht

Soziale Absicherung vor dem Hintergrund der Empfehlung (III)

- Leistungen bei **Invalidität, Alter und Hinterbliebenenleistungen**
 - Invalidität: Erwerbsunfähigkeitspension aus der PV
 - Alter und Hinterbliebenenleistungen: Alters- und Hinterbliebenenpensionen aus der PV
 - Umfassende **PV-Pflichtversicherung** nach § 2 Abs 1 GSVG und § 2 Abs 1 BSVG, freiwillige Versicherungsmöglichkeiten nach § 12 GSVG bzw § 9 BSVG, § 16a ASVG
- Leistungen bei **Arbeitslosigkeit**
 - Insb Arbeitslosengeld als Geldleistung
 - „**Opting in**“-**Möglichkeit** für selbständig Erwerbstätige, die nach GSVG in der PV pflichtversichert sind (§ 3 Abs 1 AIVG)
 - **Keine** freiwillige Versicherungsmöglichkeit für **BSVG-Versicherte**
 - Rahmenfristerstreckung nach § 15 Abs 5 AIVG



Selbständige im österreichischen Sozialversicherungsrecht

Soziale Absicherung vor dem Hintergrund der Empfehlung (IV)

Sozialschutzzeige der Empfehlung	Soziale Absicherung Selbständiger	Formelle Absicherung iSd Ratsempfehlung Erste Einschätzung
Krankheit und Gesundheit	Umfassende Pflichtversicherung nach GSVG und BSVG Ggf freiwillige Versicherungsmöglichkeiten Betriebshilfeleistungen als freiwillige Leistungen für BSVG-Versicherte	✓(~)
Mutterschaft und Vaterschaft	Mutterschaftsleistungen aus der KV; siehe Krankheit und Gesundheit Keine speziellen Regelungen für Väter	✓
Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten	Umfassende Pflichtversicherung nach GSVG und BSVG Ggf freiwillige Versicherungsmöglichkeiten	✓
Invalidität	Leistungen aus der PV; siehe Alter und Hinterbliebene	✓
Alter und Hinterbliebene	Umfassende Pflichtversicherung nach GSVG und BSVG Ggf freiwillige Versicherungsmöglichkeiten	✓
Arbeitslosigkeit	„Opting in“-Möglichkeit für nach GSVG in der PV Pflichtversicherte Keine freiwillige Versicherungsmöglichkeit für BSVG-Versicherte, ggf Rahmenfristerstreckung	✓~



Selbständige im österreichischen Sozialversicherungsrecht

Soziale Absicherung vor dem Hintergrund der Empfehlung (IV)

Sozialschutzzeiwe der Empfehlung	Soziale Absicherung Selbständiger	Formelle Absicherung iSd Ratsempfehlung Erste Einschätzung
Krankheit und Gesundheit	Umfassende Pflichtversicherung nach GSVG und BSVG Ggf freiwillige Versicherungsmöglichkeiten Betriebshilfeleistungen als freiwillige Leistungen für BSVG-Versicherte	✓(~)
Mutterschaft und Vaterschaft	Mutterschaftsleistungen und Gesundheit Keine	✓
Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten	Gesundheit	✓
Invalidität	Leistungen aus der Invalidenversicherung	✓
Alter und Hinterbliebene	Umfassende Pflichtversicherung nach GSVG und BSVG Ggf freiwillige Versicherungsmöglichkeiten	✓
Arbeitslosigkeit	„Opting in“-Möglichkeit für nach GSVG in der PV Pflichtversicherte Keine freiwillige Versicherungsmöglichkeit für BSVG-Versicherte, ggf Rahmenfristerstreckung	✓~

Monitoring Framework 2023:
Keine Schutzlücken bei formeller
Absicherung der Selbständigen erkannt

Blick über die Landesgrenze

Soziale Absicherung Selbständiger in Deutschland, den
Niederlanden und Spanien



Soziale Absicherung Selbständiger

Blick nach Deutschland (I)

- Gesetzliche Versicherungszweige: **Kranken-, Pflege-, Unfall-, Renten- und Arbeitslosenversicherung**
 - Ursprünglicher Grundsatz: Keine Einbeziehung von Selbständigen in Sozialversicherung
 - Punktuell werden **einzelne Gruppen** an Selbständigen der gesetzlichen **Versicherung(splicht)** unterworfen
 - Vielfach freiwillige Versicherungsmöglichkeiten
 - Einbeziehung der Selbständigen durchaus komplex → **eigene Systeme** für Landwirte sowie selbständige Künstler und Publizisten



Soziale Absicherung Selbständiger

Blick nach Deutschland (II)

- Leistungen bei **Krankheit und Gesundheitsleistungen**
 - Zugang zur **gesetzlichen Krankenversicherung**:
 - Grds keine allgemeine Versicherungspflicht für Selbständige in der GKV
 - Ausnahme für hauptberuflich Selbständige (§ 5 Abs 5 SGB V)
 - **Versicherungspflicht** für **bestimmte Selbständige**: Landwirte sowie selbständige Künstler und Publizisten (§ 5 Abs 1 Nr 3 und 4 SGB V)
 - **Auffangversicherungspflicht** ohne anderweitige Absicherung im Krankheitsfall (Nr 13 leg cit)
 - „**Freiwillige Weiterversicherung**“, insb für ehemalige Arbeitnehmer (§ 9 Abs 1 Nr 1 SGB V)
 - Gewährung von **Krankengeld**
 - Hauptberuflich Selbständige: **Wahlerklärung** erforderlich (§ 44 Abs 2 Nr 1 und 2 SGB V)
 - Selbständige Landwirte: Betriebshilfeleistungen (§ 9 KVLG 1989)
 - Verpflichtung zum Abschluss einer **privaten Krankenversicherung** für Personen, die nicht in der GKV versichert oder versicherungspflichtig sind (§ 193 Abs 3 VVG)



Soziale Absicherung Selbständiger

Blick nach Deutschland (III)

- Leistungen bei **Mutterschaft** und gleichgestellte Leistungen bei **Vaterschaft**
 - Mutterschaftsgeld aus **GKV**, wenn Selbständige (freiwillig) mit Anspruch auf Krankengeld in **GKV** versichert sind (§ 24i SGB V)
 - Leistungen aus **PKV** bei Bestehen einer Krankentagegeldversicherung (§ 192 Abs 5 VVG)
- Leistungen bei **Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten**
 - Zugang zur gesetzlichen Unfallversicherung
 - Versicherung **kraft Gesetzes** für **bestimmte Selbständige** (zB Unternehmer eines landwirtschaftlichen Unternehmens, selbständige Küstenschiffer und Küstenfischer; § 2 SGB VII)
 - **Erstreckung** der Versicherung **kraft Satzung** auf Unternehmer und mitarbeitende Ehegatten/Lebenspartner möglich (§ 3 Abs 1 Nr 1 SGB VII)
 - **Freiwillige Versicherungsmöglichkeit** für **Unternehmer** und ihre mitarbeitenden Ehegatten/Lebenspartner sowie Personen, die in Kapital- oder Personengesellschaften regelmäßig **wie Unternehmer selbständig** tätig sind (§ 6 Abs 1 Nr 1 und 2 SGB VII)



Soziale Absicherung Selbständiger

Blick nach Deutschland (IV)

- Leistungen bei **Invalidität**, bei **Alter** und **Hinterbliebenenleistungen**
 - Versicherung in der **gesetzlichen Rentenversicherung**:
 - **Versicherungspflicht** bestimmter selbständig Erwerbstätiger (zB Künstler und Publizisten, gewerbetreibende Handwerker und arbeitnehmerähnliche Selbständige; § 2 SGB VI)
 - **Versicherungspflicht auf Antrag**, wenn nicht nur vorübergehend selbständig (§ 4 Abs 2 SGB VI)
 - Möglichkeit der **freiwilligen Versicherung** (§ 7 SGB VI)
 - ! Mangels Pflichtbeiträgen kein Anspruch auf Erwerbsminderungsrente
- Leistungen bei **Arbeitslosigkeit**
 - Möglichkeit der **Versicherungspflicht auf Antrag** (§ 28a Abs 1 Nr 2 SGB II) in der Arbeitslosenversicherung
 - Selbständige Tätigkeit im Ausmaß von mindestens 15 Stunden wöchentlich + Vorversicherungszeit oder vorangegangener Leistungsbezug
 - Konzept: quasi „**freiwillige Weiterversicherung**“, insb für ehemalige Arbeitnehmer



Soziale Absicherung Selbständiger

Blick nach Deutschland (V)

Sozialschutzzweige der Empfehlung	Soziale Absicherung Selbständiger	Formelle Absicherung iSd Ratsempfehlung Erste Einschätzung
Krankheit und Gesundheit	Versicherungspflicht bestimmter Selbständiger in GKV, ggf „freiwillige Weiterversicherung“, Auffangversicherungspflicht Sonst: Verpflichtung zum Abschluss einer PKV	?
Mutterschaft und Vaterschaft	Sofern in GKV (freiwillig) versichert: Mutterschaftsgeld aus GKV Ansonsten ggf Ersatz des Verdienstausfalls aus PKV	?
Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten	Versicherung kraft Gesetzes für bestimmt Selbständige, kraft Satzung oder freiwillig für Unternehmer	?
Invalidität	Leistungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung; siehe Alter und Hinterbliebene Kein Anspruch auf Erwerbsminderungsrente für freiwillig Versicherte	✓(~)
Alter und Hinterbliebene	Versicherungspflicht für bestimmte Selbständige, Versicherungspflicht auf Antrag oder freiwillige Versicherung in Rentenversicherung	✓
Arbeitslosigkeit	Versicherungspflicht auf Antrag als „freiwillige“ Weiterversicherung	~



Soziale Absicherung Selbständiger

Blick in die Niederlande (I)

- **Sozialversicherungssystem** in den Niederlanden
 - ***Volksverzekeringen*** für die Risiken Alter, Hinterbliebene und Langzeitpflege
 - Umfassen **niederländische Einwohner** und Personen, die aufgrund einer in den Niederlanden ausgeübten Beschäftigung **lohnsteuerpflichtig** sind → auch Selbständige
 - ***Werknemersverzekeringen*** (Arbeitnehmerversicherungen) für die Risiken Arbeitslosigkeit, Invalidität und Geldleistungen bei Krankheit
 - Erfassen **Arbeitnehmer** sowie gewisse, den Arbeitnehmern **ähnliche Personen**



Soziale Absicherung Selbständiger

Blick in die Niederlande (II)

- Leistungen bei **Krankheit und Gesundheitsleistungen**
 - Sachleistungen aus dem Krankenversicherungsgesetz (*Zorgverzekeringswet*)
 - Erfasster Personenkreis wie bei **Volksversicherungen** → **auch Selbständige**
 - **Verpflichtung** der erfassten Personen, eine **private Krankenversicherung** abzuschließen
 - **Krankengeld** als Geldleistung aus Krankengeldgesetz (*Ziektewet*)
 - **Arbeitnehmerversicherung** → Selbständige grds nicht erfasst, unter gewissen Voraussetzungen freiwillige „Weiterversicherung“ für ehemals Versicherte möglich
- Leistungen bei **Mutterschaft** und gleichgestellte Leistungen bei **Vaterschaft**
 - Eigenes System für schwangere Selbständige (*Zelfstandige en Zwanger-regeling*)
 - Mutterschaftsgeld als Geldleistung, keine spezifischen Regelungen für selbständige Väter



Soziale Absicherung Selbständiger

Blick in die Niederlande (III)

- Leistungen bei **Arbeitslosigkeit**
 - Arbeitslosenversicherungsgesetz (*Werkloosheidswet*)
 - **Arbeitnehmerversicherung** → Selbständige grds nicht erfasst, unter gewissen Voraussetzungen Weiterbezug von Arbeitslosenversicherungsleistungen möglich
- Leistungen bei **Invalidität**
 - Gesetz über Arbeit und Einkommen nach Leistungsvermögen (*Wet Werk en Inkomen naar Arbeidsvermogen*)
 - **Arbeitnehmerversicherung** → Selbständige grds nicht erfasst, unter gewissen Voraussetzungen freiwillige „Weiterversicherung“ für ehemals Versicherte möglich



Soziale Absicherung Selbständiger

Blick in die Niederlande (IV)

- Leistungen bei **Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten**
 - Keine besonderen Regelungen → Risiken durch Kranken-, Arbeitsunfähigkeits- und Hinterbliebenenversicherung gedeckt
- Leistungen bei **Alter und Hinterbliebenenleistungen**
 - Leistungen bei Alter: Allgemeines Altersrentengesetz (*Algemene Ouderdomswet*)
 - Regelungsgegenstand: Altersrente (als erste Säule des niederländischen Rentensystems)
 - **Volkversicherung** → **Selbständige** somit erfasst
 - Hinterbliebenenleistungen: Allgemeines Hinterbliebenengesetz (*Algemene nabestaandenwet*)
 - **Volkversicherung** → **Selbständige** somit erfasst



Soziale Absicherung Selbständiger

Blick in die Niederlande (V)

Sozialschutzweige der Empfehlung	Soziale Absicherung Selbständiger	Formelle Absicherung iSd Ratsempfehlung Erste Einschätzung
Krankheit und Gesundheit	Verpflichtung zum Abschluss einer privaten Krankenversicherung	?
	Krankengeld als Arbeitnehmerversicherung ausgestaltet Unter gewissen Voraussetzungen „Weiterversicherung“ für ehemals Versicherte möglich	~
Mutterschaft und Vaterschaft	Eigenes System für schwangere Selbständige, Mutterschaftsleistung	✓
	Keine Regelungen für selbständige Väter	X
Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten	Keine besonderen Regelungen; Deckung durch Kranken-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversicherung	
Invalidität	Arbeitnehmerversicherung Unter gewissen Voraussetzungen „Weiterversicherung“ für ehemals Versicherte möglich	~
Alter und Hinterbliebene	Volkversicherungen Selbständige sind durch das allgemeine System der ersten Säule abgedeckt	✓
Arbeitslosigkeit	Arbeitnehmerversicherung Unter gewissen Voraussetzungen „Weiterbezug“ für ehemalige Arbeitnehmer möglich	~



Soziale Absicherung Selbständiger

Blick nach Spanien (I)

- **Sozialschutzsystem** in Spanien
 - **Wohnsitzgebundenes**, beitragsunabhängiges System (zB für Gesundheitsversorgung)
 - Beitragsabhängiges, auf **Erwerbstätigkeit** abstellendes System (zB für Arbeitslosigkeit, vorübergehende und dauerhafte Erwerbsunfähigkeit, Altersrenten, Tod- und Hinterbliebenenrenten sowie Mutterschaftsleistungen)
- Eigenes Sozialversicherungssystem für selbständig Erwerbstätige
 - *Régimen Especial de Trabajadores Autónomos* (**RETA**)
 - Darunter fallen zB auch *Trabajadores autónomos económicamente dependientes* (kurz TRADE, **wirtschaftlich abhängige Selbständige**)
 - Innerhalb RETA: besonderes System für selbständige Landarbeiter



Soziale Absicherung Selbständiger

Blick nach Spanien (II)

- Leistungen bei **Krankheit und Gesundheitsleistungen**
 - Wohnsitzgebundenes Gesundheitssystem für Sachleistungen
 - Geldleistungen bei vorübergehender Arbeitsunfähigkeit (*incapacidad temporal*)
 - Grds **obligatorische** Absicherung von Selbständigen
 - **Freiwillige** Versicherungsmöglichkeit für **selbständige Landarbeiter**
- Leistungen bei **Mutterschaft** und gleichgestellte Leistungen bei **Vaterschaft**
 - Sachleistungen aus dem wohnsitzgebundenen Gesundheitssystem
 - Geldleistungen aus **obligatorischem** Versicherungssystem für Selbständige



Soziale Absicherung Selbständiger

Blick nach Spanien (III)

- Leistungen bei **Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten**
 - Leistungen bei vorübergehender Erwerbsunfähigkeit, dauernder Erwerbsunfähigkeit und Tod (durch Arbeitsunfall oder Berufskrankheit verursacht)
 - Beitragsabhängiges System für Selbständige
 - Grds **obligatorische** Absicherung von Selbständigen
 - **Freiwillige** Versicherungsmöglichkeit für **selbständige Landarbeiter** (Ausnahme für Renten bei permanenter Erwerbsunfähigkeit und Hinterbliebenenrenten: obligatorisch)
- Leistungen bei **Arbeitslosigkeit**
 - System für Selbständige: Leistungen bei Einstellung der Tätigkeit (*cese de actividad*)
 - Grds **obligatorische** Absicherung von Selbständigen
 - **Freiwillige** Versicherungsmöglichkeit für **selbständige Landarbeiter**
 - Voraussetzung: unfreiwillige Einstellung der Tätigkeit!



Soziale Absicherung Selbständiger

Blick nach Spanien (IV)

- Leistungen bei **Invalidität**
 - Absicherung bei dauernder Erwerbsunfähigkeit (*incapacidad permanente*)
 - Beitragsfinanziertes, **obligatorisches Versicherungssystem** für Selbständige
 - Zum Teil kein Schutz bei dauernder Minderung der Erwerbsfähigkeit
- Leistungen bei **Alter** und **Hinterbliebenenleistungen**
 - (Alters-)Renten sowie Hinterbliebenenleistungen (zB Witwen/Witwer-, Waisenrente)
 - Beitragsfinanziertes, **obligatorisches Versicherungssystem** für Selbständige



Soziale Absicherung Selbständiger

Blick nach Spanien (V)

Sozialschutzzeige der Empfehlung	Soziale Absicherung Selbständiger	Formelle Absicherung iSd Ratsempfehlung Erste Einschätzung
Krankheit und Gesundheit	Sachleistungen: wohnsitzgebundenes Gesundheitssystem Geldleistungen: verpflichtende Absicherung („Versicherungspflicht“) für Selbständige, freiwillige Versicherungsmöglichkeit für Landarbeiter	✓
Mutterschaft und Vaterschaft	Verpflichtende Absicherung für Selbständige	✓
Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten	Verpflichtende Absicherung („Versicherungspflicht“) für Selbständige, freiwillige Versicherungsmöglichkeit für Landarbeiter	✓
Invalidität	Verpflichtende Absicherung für Selbständige Zum Teil kein Schutz für dauernde Minderung der Erwerbsfähigkeit	✓(~)
Alter und Hinterbliebene	Verpflichtende Absicherung für Selbständige Keine Frühpensionsregelung für Selbständige	✓(~)
Arbeitslosigkeit	Verpflichtende Absicherung („Versicherungspflicht“) für Selbständige, freiwillige Versicherungsmöglichkeit für Landarbeiter	✓

Soziale Absicherung Selbständiger

Zusammenfassung und Fazit

- Soziale Absicherung der Selbständigen in Mitgliedstaaten **sehr komplex**
 - Unterschiede in Ausgestaltung der Sozialschutzsysteme
 - **Österreich** und **Spanien** stechen mit **verpflichtender Absicherung** hervor
 - In **Österreich** auch **selbständige Land- und Forstwirte** weitgehend pflichtversichert
 - „**Opting in**“-Möglichkeit für **Arbeitslosenversicherung** in Österreich
 - **Deutschland**: punktuell Versicherungspflichten, ansonsten **freiwillige (Weiter-)Versicherungsmöglichkeiten** für Selbständige
 - Verpflichtung zum Abschluss einer PKV
 - **Niederlande**: im Rahmen der **Arbeitnehmerversicherungen** lediglich Weiterversicherung/Weiterbezug für ehemalige Versicherte möglich

Quellenverzeichnis (I)

Empfehlung des Rates zum Zugang zum Sozialschutz:

- *Europäische Kommission*, Zweite Phase der Konsultation der Sozialpartner gemäß Art 154 AEUV zu einer möglichen Maßnahme zur Bewältigung der Herausforderungen des Zugangs zum Sozialschutz für Menschen in allen Beschäftigungsverhältnissen im Rahmen der europäischen Säule sozialer Rechte, C(2017) 7773 final
- *Europäische Kommission*, Vorschlag für eine Empfehlung des Rates zum Zugang zum Sozialschutz für Arbeitnehmer und Selbstständige, COM(2018) 132 final
- *Europäische Kommission*, Empfehlung des Rates vom 8.11.2019 zum Zugang zum Sozialschutz für Arbeitnehmer und Selbstständige (2019/C 387/01), ABI C 387 vom 15.11.2019
- *Social Protection Committee/European Commission*, (Partial) Update of the monitoring framework 2023, abrufbar unter https://employment-social-affairs.ec.europa.eu/policies-and-activities/social-protection-social-inclusion/social-protection/access-social-protection_en
- *Brameshuber*, Die Europäische Säule Sozialer Rechte. Zur Konstitutionalisierung von Sozialen Rechten, in *Auer-Mayer/Felten/Mosler/Schrattbauer* (Hrsg), FS Pfeil (2022) 307
- *Nettesheim* in *Grabitz/Hilf/Nettesheim*, Das Recht der Europäischen Union (48. Lfg, 2012) Art 288 AEUV
- *Nettesheim* in *Grabitz/Hilf/Nettesheim*, Das Recht der Europäischen Union (50. Lfg, 2013) Art 292 AEUV

Soziale Absicherung Selbständiger in Österreich:

- *Gruber-Risak*, Selbständig Erwerbstätige, in *Felten/Tomandl* (Hrsg), System des österreichischen Sozialversicherungsrechts (41. Lfg, 2024) 61
- *Felten*, Leistungsarten, in *Felten/Tomandl* (Hrsg), System des österreichischen Sozialversicherungsrechts (39. Lfg, 2022) 189
- *Brameshuber*, Synopse, in *Brameshuber/Aubauer/Rosenmayr-Khoshideh*, SVS-ON (2024) 2423
- *Schnittler/Höfle* in *Brameshuber/Aubauer/Rosenmayr-Khoshideh*, SVS-ON (2024) § 2 GSVG
- *Brameshuber* in *Neumann*, GSVG für Steuerberater³ (2023) § 2 GSVG
- *Kaluza* in *Brameshuber/Aubauer/Rosenmayr-Khoshideh*, SVS-ON (2024) § 2 BSVG, § 3 BSVG
- *Felten* in *Brameshuber/Aubauer/Rosenmayr-Khoshideh*, SVS-ON (2024) §§ 78, 79 GSVG
- *Tritremmel* in *Brameshuber/Aubauer/Rosenmayr-Khoshideh*, SVS-ON (2024) § 104a GSVG
- *Pfeil* in *Pfeil/Auer-Mayer/Schrattbauer*, AIV-Komm (Stand 1.12.2023, rdb.at) § 3 AIVG
- *Pfalz*, Freiwillige Versicherung und Rahmenfristerstreckung für Selbständige in der Arbeitslosenversicherung, JAP 2020/2021/17, 163

Soziale Absicherung Selbständiger in Deutschland:

- *Eichenhofer*, Sozialrecht¹³ (2024)
- *Schlegel*, Selbständigenversicherung in Österreich und Deutschland - Österreich als Vorbild auch für Deutschland? in *Garber* (Hrsg), FS Neumayr I (2023) 2931
- *Kreßel*, Sozialer Schutz von Selbständigen, DB 2019, 2744

Quellenverzeichnis (II)

Soziale Absicherung Selbständiger in Deutschland – Fortsetzung:

- *Obrecht/Bertsch*, Die Sozialversicherung Selbständiger im Vergleich – Deutschland vs. Österreich, Soziales Recht 4/2022, 137
- *Schuler-Harms/Goldberg*, Soziale Absicherung von alter und neuer Selbstständigkeit als Herausforderung für das Sozialrecht, in *Alewell/Matiaske* (Hrsg), Standards guter Arbeit - Disziplinäre Positionen und interdisziplinäre Perspektiven (2019) 189
- *Zimmermann*, Versicherungspflicht und Versicherungsfreiheit, in *Sodan* (Hrsg), Handbuch des Krankenversicherungsrechts³ (2018) 143
- *Schneil* in *Rolfs/Körner/Krasney/Mutschler*, BeckOGK zum SGB (Stand 1.5.2025) § 28a SGB III
- *Sauer* in *Bach/Moser*, Private Krankenversicherung⁶ (2023) § 1a MB/KT
- Materialien zur öffentlichen Anhörung von Sachverständigen in Berlin am 8.4.2019 zum Gesetzentwurf der Bundesregierung (Entwurf eines Gesetzes zum Vorschlag für eine Empfehlung des Rates zum Zugang zum Sozialschutz für Arbeitnehmer und Selbständige - BT-Drs 19/8460), Ausschuss-Drs 19(11)307, 9 (5.4.2019)

Soziale Absicherung Selbständiger in den Niederlanden:

- MISSOC, Vergleichende Tabellen für die Niederlande (Stand 1.7.2024), abrufbar unter <https://www.missoc.org/missoc-information/missoc-vergleichende-tabellen-datenbank/?lang=de>
- *Pennings*, The Netherlands, in *van Eeckhoutte* (Hrsg), International Encyclopaedia of Laws: Social Security Law (2022)
- *Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Integration der Europäischen Kommission*, Ihre Rechte der sozialen Sicherheit in den Niederlanden (2024), abrufbar unter https://employment-social-affairs.ec.europa.eu/policies-and-activities/moving-working-europe/eu-social-security-coordination/your-rights-country-country/netherlands_de
- *Vonk*, Extending Social Insurance Schemes to “Non-Employees”: The Dutch Example, in *Becker/Chesalina* (Hrsg), Social Law 4.0 (2021) 147
- *Dekker/Mevissen/Oostveen*, Case study: Gaps in access to social protection for self-employed without employees in the Netherlands (2018)

Soziale Absicherung Selbständiger in Spanien:

- MISSOC, Vergleichende Tabellen für Spanien (Stand 1.7.2024), abrufbar unter <https://www.missoc.org/missoc-information/missoc-vergleichende-tabellen-datenbank/?lang=de>
- *Guerrero Padrón/Moreno*, Spain, in *van Eeckhoutte* (Hrsg), International Encyclopaedia of Laws: Social Security Law (2023)
- *Pérez Guerrero/Rodríguez-Piñero Royo*, Social security for Spain’s platform workers: Self-employed or employee status? International Social Security Review 2021, 177 (179)
- *Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Integration der Europäischen Kommission*, Ihre Rechte der sozialen Sicherheit in Spanien (2024), abrufbar unter https://employment-social-affairs.ec.europa.eu/policies-and-activities/moving-working-europe/eu-social-security-coordination/your-social-security-rights-country-country/spain_de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Julia Höllwarth, LL.M. (WU)

Institut für Arbeits- und Sozialrecht,

Universität Wien

Schenkenstraße 8-10

1010 Wien

julia.hoellwarth@univie.ac.at